

ECTS Information Package - Institut für Romanistik

INHALTSVERZEICHNIS

I. Allgemeine Informationen über den Fachbereich 05 und das Institut für Romanistik.....	2
Kooperationen mit ausländischen Universitäten:.....	3
II. Studiengänge im Fachbereich 05.....	3
"Moderne Fremdsprachen, Kulturen und Wirtschaft"	3
"Neuere Fremdsprachen und Fremdsprachendidaktik"	3
Sprache, Literatur, Kultur (Bachelor und Master)	4
Die Lehramtsstudiengänge	4
Aufstellung des Studienplans mit Credit Zuordnung	4
III. Kursarten und Prüfungsmodalitäten	5
Vorlesung	5
Seminar	5
Proseminare	5
Übung.....	5
Kolloquium	5
Einführung / Propädeutikum	6
Praktikumsbegleitende Veranstaltungen	6
IV. Das Bewertungssystem	6
V. Akademisches Profil.....	7
VI. Kursanmeldungen	7

Fachbereich 05 - Sprache, Literatur, Kultur

Institut für Romanistik

Dekanat

Prof. Dr. Magnus Huber
Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G
2. Obergeschoss, Raum 240 - 245
35394 Gießen



I. Allgemeine Informationen über den Fachbereich 05 und das Institut für Romanistik

Die Philosophische Fakultät gibt es seit der Gründung des *Gymnasium illustre* im Jahr 1605. Heute ist der FB 05 einer der größten Fachbereiche der JLU, indem die Institute für Romanistik, Anglistik, Germanistik, Slavistik und Angewandte Theaterwissenschaften organisiert sind. Am Institut der Romanistik können drei der wichtigsten romanischen Sprachen und Kulturen studiert werden, nämlich Spanisch, Französisch und Portugiesisch. Sowohl Forschung als auch Lehre fokussieren dabei die großen Bereiche der Philologie, dazu gehören die Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft, Landeskunde und Fachdidaktik.

Neben den seit langen existierenden Lehramtsstudiengängen werden am Fachbereiche verschiedene Bachelor- und Master-Kombinationen angeboten. Die bedeutendsten sind die Studiengänge „Moderne Fremdsprachen, Kulturen und Wirtschaft“ (MFKW), „Neuere Fremdsprachen und Fremdsprachendidaktik“ (NFF), „Sprache-Literatur-Kultur“ (SLK).



Die Adresse des Instituts für Romanistik:

Institut für Romanistik
Karl - Glöckner Str. 21
Philosophikum II, Haus G
Geschäftsführende Direktorin: Prof. Dr. Verena Dolle

Institutsbibliothek: Das Institut für Romanistik besitzt eine eigene Bibliothek, die den Studierenden zu den im Seminar angegebenen Öffnungszeiten offen steht.
Öffnungszeiten während des Semesters: Mo - Do : 8:30 - 16:30 Fr : 8:00 - 16:00



Kooperationen mit ausländischen Universitäten:

Frankreich:

Université de Bordeaux III
Université de Bourgogne
Université de Bretagne Occidentale
Université de Franche-Comté
Université de Limoges
ESTICE Lille
Université de Montpellier
Université d'Orléans
Université de Paris-Nanterre (Paris X)
Université de Rouen Haute Normandie

Italien:

Università degli Studi di Genova
Università degli Studi di Roma 'La Sapienza'
Università degli Studi di Padova

Portugal:

Universidade do Minho (Braga)
Universidade de Coimbra
Universidade de Lisboa

Spanien:

Universidad de Cádiz
Universidad de Extremadura
Univseridade da Coruña
Universidad de Granada
Universidad de Huelva
Universidad de León
Universidad Autónoma de Madrid
Universidad Carlos de Madrid
Universidad de Oviedo
Universidad de Pamplona
Universidad de Salamanca
Universidad Rovira i Virgili
Universidad de Valencia
Universidad de Valladolid
Universidad de Vigo
Universidad Europea Miguel de Cervantes



II. Studiengänge im Fachbereich 05

"Moderne Fremdsprachen, Kulturen und Wirtschaft"

Dieser Studiengang verbindet zwei sprachliche Fächer, einem Haupt- und Nebenfach, mit einem wirtschaftswissenschaftlichen Nebenfach.

In den sprachlichen Fächern liegt der Schwerpunkt auf der Vermittlung anwendungsorientierten Wissens in den Bereichen der Sprach-, Literatur-, und Kulturwissenschaften, wobei das Hauptaugenmerk auf neueren Sprachzuständen liegt. Im Bereich der Sprachwissenschaft bedeutet dies eine primäre Akzentuierung der Text-, Sozio- und Pragmalinguistik; in der Literaturwissenschaft stehen Texte des 19. und 20. Jahrhunderts im Mittelpunkt des Interesses, während ältere Epochen weitgehend den rein philologischen Studiengängen vorbehalten bleiben.

Die sprachpraktische Ausbildung vermittelt wichtige Fähigkeiten in der jeweiligen Sprache, in Teilen gibt es auch einen fachsprachlichen Bezug.

Im Wirtschaftsnebenfach werden Grundlagen des wirtschaftlichen Handelns vermittelt. Ziel des Studienganges ist die Vermittlung fundierter sprachpraktischer, philologischer und kulturwissenschaftlicher Kompetenzen in den gewählten Fremdsprachen sowie einer berufs- und praxisnahen Kenntnis kultureller und wirtschaftlicher Gegebenheiten, die durch ein verpflichtendes Auslandssemester und studienbegleitende Praktika gewährleistet wird.

"Neuere Fremdsprachen und Fremdsprachendidaktik"

Der Studiengang zielt auf die Vermittlung wissenschaftlicher Grundlagen für die mehrsprachige Vermittlung von Fremdsprachen im gesamten Bereich der nachschulischen fremdsprachlichen Erwachsenen- und der beruflichen Weiterbildung; die Vermittlung wissenschaftlicher Grundlagen im Bereich der Lehrwerk-, der Material- und der Softwareentwicklung für die fremdsprachliche Aus- und Weiterbildung; die berufsbezogene oder –begleitende Vermittlung von Fremdsprachen als Arbeitssprachen.

Er integriert von Beginn des BA-Studiums an den Erwerb intensiver Kenntnisse der Sprachen, der Kulturen und der Literaturen mindestens zweier Fremdsprachen und ihrer Didaktik sowie fremdsprachliche Kompetenzen auf hohem Niveau. Damit werden die notwendigen sprachlichen und fachlichen Kompetenzen systematisch mit dem Erwerb fremdsprachendidaktischer Kenntnisse und Fähigkeiten verknüpft. Das Prinzip der Mehrsprachigkeit wird auf diese Weise in der Struktur des Studienganges gespiegelt, und es ist sichergestellt, dass fremdsprachendidaktische Vermittlungskompetenzen immer an entsprechende sprachliche Kompetenzen und an inhaltlich-fachliche Kenntnisse im Bereich der fremdsprachlichen Literaturen und Kulturen gebunden sind. Das BA-Studium ist mit einem verbindlichen Praktikum im Bereich der Fremdsprachenvermittlung und einem verbindlichen Auslandsaufenthalt verknüpft. Da die BA-Thesis im Bereich der Fremdsprachendidaktik angesiedelt sein muss, erhält das Prinzip der wissenschaftlich reflektierten Praxis der Fremdsprachenvermittlung einen zentralen Rang.

Sprache, Literatur, Kultur (Bachelor und Master)

Der SLK-Studiengang bietet den Studierenden mehr Wahlmöglichkeiten im Hinblick auf die Fächerkombination und die fachliche Schwerpunktsetzung. Damit verbunden ist ein erhöhter Anspruch an die Fähigkeit der Studierenden zu einem eigenverantwortlichen Studium.

Die Studienzeit beträgt im Bachelor-Studiengang 6 Semester. Das Studium schließt mit der Bachelorthesis ab. Es werden entweder zwei Hauptfächer oder ein Hauptfach und zwei Nebenfächer studiert.

Die Lehramtsstudiengänge

Das Lehramtsstudium soll das Wissen und die Denkwerkzeuge vermitteln, die notwendig sind, um über den Unterricht und seine Beteiligten nachzudenken.

a) Lehramt an Grundschulen (L1)

Das Lehramtsstudium richtet sich auf die Klassen 1-4

b) Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2)

Das Lehramtsstudium richtet sich auf die Klassen 5-10 an Haupt- und Realschulen.

c) Lehramt an Gymnasien (L3)

Das Lehramtsstudium richtet sich auf die Klassen 5-13 an Gymnasien.

Seit dem SS 2006 wird das Lehramtsstudium in Gießen nun in gestufter und modularisierter Form angeboten.

Aufstellung des Studienplans mit Credit Zuordnung

Bachelor of Arts

MFKW - [Modulbeschreibungen und Studienverlaufspläne](#)

NFF - [Modulbeschreibungen und Studienverlaufspläne](#)

SLK - [Modulbeschreibungen und Studienverlaufspläne](#)

Master

MFKW - [Modulbeschreibungen und Studienverlaufspläne](#)

NFF - [Modulbeschreibungen und Studienverlaufspläne](#)

SLK - [Modulbeschreibungen und Studienverlaufspläne](#)

Lehramt an

Grundschulen - [Modulbeschreibungen und Studienverlaufspläne](#)

Haupt- und Realschulen - [Modulbeschreibungen und Studienverlaufspläne](#)

Gymnasien - [Modulbeschreibungen und Studienverlaufspläne](#)

Vorlesungsverzeichnis: <http://www.uni-giessen.de/cms/studium/studinfo/evv>



III. Kursarten und Prüfungsmodalitäten

Die Veranstaltungen umfassen i.d.R. zwei Wochenstunden pro Semester (= 2 SWS).

Vorlesung

Zusammenhängende Darstellung und Übermittlung von wissenschaftlichem Grund- und Spezialwissen und von methodischen Kenntnissen (Vortrag).

Seminar

Erarbeitung komplexer Fragestellungen und wissenschaftlicher Erkenntnisse, Beurteilung von Problemstellungen mit wissenschaftlichen Methoden im Wechsel von Vortrag und Diskussion.

Proseminare

Einführung in die Methodik des Arbeitsgebietes. **Seminare** setzen das grundlegende Wissen im Arbeitsgebiet aus dem Basisstudium voraus. In der Regel findet eine Kombination aus Referat und Hausarbeit (ca. 15-25 getippte Seiten) und ggf. die bewertete Mitarbeit statt.

Übung

Durcharbeitung von Lehrstoffen, Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten, Schulung in der Fachmethodik. Man unterscheidet:

Wissenschaftliche Übungen: (z.B. sprachwissenschaftliche oder literaturwissenschaftliche Übungen). Hier werden fachwissenschaftliche Arbeitsmethoden vermittelt und angewendet.

Sprachpraktische Übungen : (z.B. Übersetzungskurse, Sprachpraxis I usw.)

Übungen schließen i.d.R. mit einer Klausur ab.

Kolloquium

Dieser Kurs bietet die Möglichkeit zum akademischen Dialog und richtet sich vorwiegend an fortgeschrittene Studierende (Examens- und Doktorandenkolloquien). Eine Prüfungsmöglichkeit ist mit den Lehrenden abzusprechen.

Einführung / Propädeutikum

Einführende Veranstaltung in ein Wissensgebiet. Zum Teil kombinierte Kurse (Vorlesung + Übung). Zumeist obligatorische Grundstudiumsveranstaltung. Einführungsveranstaltungen schließen i.d.R. mit einer Klausur ab.

Praktikumsbegleitende Veranstaltungen

Sie dienen dazu, die Schulpraktika (im Studiengang Lehramt und ggf. bei NFF) vor- bzw. nachzubereiten. Eine Prüfungsmöglichkeit ist ggf. mit dem/der Lehrenden abzusprechen.



IV. Das Bewertungssystem

Hier finden Sie die [Notensysteme der verschiedenen Studiengänge](#), die etwas variieren.

Incomings können sich an folgendem ECTS-Notensystem für ihre Transcripts of Records orientieren:

National Grade in points for modules	National Grade in points (decimal numbers) for final degree grades	Assessment in words
15	0,7	Sehr gut ECTS-Bewertungsskala: A Eine ausgezeichnete Leistung, die den Anforderungen voll gerecht wird.
14	1,0	
13	1,3	
12	1,7	Gut ECTS-Bewertungsskala: B Eine sehr gute Leistung, die fast vollständig den Anforderungen gerecht wird.
11	2,0	Gut ECTS-Bewertungsskala: C Eine gute Leistung, die den Anforderungen gut gerecht wird
10	2,3	
9	2,7	Befriedigend ECTS-Bewertungsskala: D Eine befriedigende Leistung, die den Anforderungen im Allgemeinen gerecht wird.
8	3,0	
7	3,3	
6	3,7	Ausreichend ECTS-Bewertungsskala: E Eine genügende Leistung, die den Anforderungen trotz einiger Mängel noch gerecht wird.
5	4,0	
4	4,3	Nicht bestanden ECTS-Bewertungsskala: FX Eine nicht ausreichende Leistung, die den Anforderungen nicht gerecht wird. Dennoch wird grundlegendes Wissen bewiesen und die Leistung läßt erhoffen, daß die in der Arbeit gezeigten Mängel in Zukunft behoben werden können.
3	4,6	Nicht bestanden ECTS-Bewertungsskala: F Eine ungenügende Leistung, die den Anforderungen nicht gerecht wird. Auch grundlegendes Wissen konnte von dem/der Studierenden nur fehlerhaft wiedergegeben werden.
2	5,0	
1	5,3	
0	6	

Leistungsnachweise werden nur für die Noten 1-4 (A-E) ausgestellt.



V. Akademisches Profil

[Das akademische Profil](#) hilft ausländischen Studierenden, Informationen über die Forschungsgebiete der Lehrenden des Instituts für Romanistik zu finden.



VI. Kursanmeldungen

Alle im jeweiligen Semester angebotenen Veranstaltungen finden Sie im [Vorlesungsverzeichnis der JLU](#).

Für **modularisierte Lehrveranstaltungen** (Bachelor- u. Masterstudiengänge, modularisiertes Lehramt) ist eine Anmeldung über Flexnow vorgesehen. Die übernimmt für Austauschstudierende das Erasmusbüro der Romanistik. Es muss eine Liste mit den Kursen, die besucht werden, bis vier Wochen nach Semesterbeginn im Erasmusbüro eingereicht werden.

Das regelmäßige Kursangebot finden Sie in den Studienverlaufsplänen der Studiengänge (mit Modulbeschreibungen). Gaststudierende dürfen sich in aller Regel Teilkomponenten der Module aussuchen (z.B. nur ein Seminar, ...)